

Liebe Eltern,

zwei Schulwochen sind erst vergangen und erneut gibt es die Notwendigkeit, mich nochmal an Sie zu wenden.

Leider hat die neue Corona-Verordnung die Maskenpflicht noch nicht zurückgenommen. Also bleibt sie uns leider vorläufig noch erhalten. Wir werden uns freuen, wenn wir diesen Mund-Nasenschutz nicht mehr brauchen.

Unsere CO2-Warnampeln werden in dieser Woche geliefert und so schnell wie möglich in den Klassenzimmern eingebaut. Dann werden wir, wenn es kälter wird, gezielter lüften können. Auf jeden Fall ist es sinnvoll, wenn Sie Ihrem Kind eine Strickjacke o.ä. mitgeben, damit es diese während des Lüftens anziehen kann. Das ist bequemer und angenehmer als die Jacke für draußen.

In der nächsten Woche finden die Elternabende für die Klassen 2-4 statt. Noch immer ist es so, dass pro Kind nur ein Elternteil diese Klassenpflegschaftssitzungen besuchen darf. Leider gilt hier – genauso wie bei den Elternabenden der Einser – die GGG-Regel (geimpft, genesen oder getestet). Wir haben die Verantwortung dafür, die Einhaltung der Regel zu kontrollieren. Außerdem besteht während der Klassenpflegschaftssitzungen die Maskenpflicht, da wir bei unseren großen Kinderzahlen den Abstand von 1,5m nicht einhalten können. Sollten diese Anforderungen Probleme bereiten, ist es nach wie vor möglich, den Abend virtuell abzuhalten. Anstehende Wahlen könnten durch eine schriftliche Wahl (Umschläge mit Klasse und Schulstempel und Wahlzettel, die verschlossen werden können) über den Briefkasten erfolgen. Ein Abhalten der Klassenpflegschaft auf dem Schulhof kann wegen der fehlenden Vertraulichkeit nicht zusammen mit der Klassenlehrkraft stattfinden.

Aktuell haben viele unserer Kinder eine moderne „Smart-Watch“ dabei. Das Problem dieser Uhren ist, dass diese über dieselben Funktionen verfügen wie ein Handy. Das bedeutet, sie können für Telefonate, Textnachrichten, Film- und Tonaufnahmen verwendet werden. Da dies alles nicht zulässig ist, bitten wir Sie, Ihrem Kind nach Möglichkeit diese Geräte nicht mitzugeben. Sollten Sie eine Mitnahme für unbedingt notwendig halten, zeigen Sie bitte Ihrem Kind, wie das Gerät auszuschalten ist und erklären Sie ihm, dass während der Schulzeit die Uhr bzw. das Handy im Schulanfang zu verstauen ist. Außerdem übernehmen wir keinerlei Verantwortung für den Verlust dieser Geräte.

Wir bitten Sie um Vertrauen für unsere Lehrerinnen und Lehrer, die sorgfältig auf das Wohlergehen der Kinder achten. „Überwachungsgeräte“ sind in der Regel nicht notwendig. Dazu kommt, dass Kinder, die die Zahlen noch nicht kennen und die Uhr nicht lesen können, mit den Geräten nichts Sinnvolles tun können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

